THEATER UNTERÄGERI

100 % Nid ganz hundert

In acht Aufführungen vom 27. Februar bis 12. März konnten wir 1250 Zuschauer in der AEGERIHALLE mit der Komödie «Nid ganz hundert» von Winnie Abel (Theaterverlag Kaliolabusto, Messen / Mundart Etienne Meuwly / Regie Beat H. Bürgi) begeistern. Gerne blicken wir nochmals ein wenig zurück.

Ein Teil der Theaterfamilie

Hier in Kurzform die Eindrücke von Martin Mühlebach von der Zuger Zeitung in seinem Bericht zur Première vom 27. Februar 2016: «Umwerfende Komik in der Klapsmühle – Die Schauspielerinnen und Schauspieler wachsen förmlich über sich hinaus. – Hervorragende Rollenverteilung – Das Stück bietet nebst einer vergnüglichen Unterhaltung viel Tiefgang – Letztendlich kommen die Zuschauer nicht darum herum, sich die Frage zu stellen: Wer ist hier eigentlich verrückt, und was heisst normal?»

Vor und nach den Aufführungen wurde das kulinarische Angebot des Theaterbeizli rege genutzt. Die musikalische Unterhaltung an den Wochenenden mit Adrian Gisiger wusste ebenso zu gefallen. Besonders die nach dem offiziellen Auftritt gemeinsam gesungenen Lieder bleiben in toller Erinnerung!

Über das Stück, den Regisseur, die Schauspielerinnen und Schauspieler, die Souffleuse, die Bühnenmannschaft, das Schmink- und Frisurenteam, das Theaterbeizliteam, die ganze Organisation, die Technik und über alle weiteren Helferinnen und Helfer haben wir in der letzten Ausgabe des Ägeritalers berichtet. Hier an dieser Stelle danken wir nochmals allen recht herzlich für den tollen Einsatz!

Jeweils nach jeder Vorstellung wurde im Theaterbeizli das Gemälde, das die Künstlerin Desirée Doldas (Denise Bodenmann) während der Aufführung gemalt hatte, unter den Besuchern versteigert. So konnten pro Bild zwischen 60 und 170 Franken erzielt werden. Herzlichen Dank an alle, die mitgeboten haben. Wir hoffen, dass die Bilder bei den neuen Besitzern einen ehrenvollen Platz gefunden haben und so immer wieder an einen gelungenen Theaterabend erinnern.

Ein grosser Dank gilt unseren Sponsoren und Gönnern! Ohne diese grosszügige Unterstützung wäre eine solche Produktion gar nicht möglich.

Unser wichtigster Dank gilt allen Zuschauerinnen und Zuschauern. Applaus, herzhafte Lacher, vergnügliches Schmunzeln, das motiviert uns immer wieder aufs Neue, eine solche Produktion auf die Beine zu stellen.

Ansonsten lassen wir einfach die Bilder sprechen. Wer Lust bekommen hat, auch einmal Theaterluft zu schnuppern, darf sich gerne bei uns melden.

Weitere Bilder und Informationen über das theater unterägeri sind auf unserer Website www.theater-unteraegeri.ch verfügbar. Andreas Bienz gestaltete die Website vor einigen Monaten neu und betreut sie seither auch professionell. Herzlichen Dank dafür!

Bericht: René Weber
Fotos: Christoph Müller / Andreas Bienz / René Weber

Willi (René Weber) und Desirée (Denise Bodenmann) schleppen Brigitt (Tamara Löhri) weg

Hans (Thomas Salvisberg) und Agnes (Corinne Lijak)

Hans (Thomas Salvisberg) als Putzteufel

Marianne, Agnes, Desirée und Willi überwältigen Brigitt

THEATER UNTERÄGERI

Cécile Adolon (Monika Heinrich)

Rolf (Werni Müller)

Brigitt (Tamara Löhri) und Cécile Adolon (Monika Heinrich)

Marianne (Brigitta Bienz) und Harry Hammer (Niklas Helbling)

Dr. Dr. Elsa Schanz (Sonja Breitler und Reporterin Sandy (Cindy Bucher)

Hans (Thomas Salvisberg) und Desirée (Denise Bodenmann)

Souffleuse (Sarah Beeler)

Adrian Gisiger mit seinem Schwyzerörgeli

Denise Bodenmann und René Weber bei der Versteigerung

Theaterbeizli im Foyer

Pius Niederberger ersteigerte das Bild an der Dernière

Apérohäppchen